

## **YUMAB bestätigt ersten vielversprechenden Wirkstoffkandidaten zur Behandlung von Covid-19**

- **Humaner Antikörperkandidat aus YUMAB-Bibliothek im CORAT-Konsortium zeigt nachweislich neutralisierende Wirkung des SARS-CoV-2 Virus**
- **Weitere Hunderte Antikörperkandidaten noch in Testung**
- **Weitere Entwicklung wird mit regulatorischen Behörden abgestimmt**

**Braunschweig, 07. Mai 2020** – YUMAB, ein auf die Entwicklung von menschlichen Antikörpern spezialisiertes deutsches Biotechnologie-Unternehmen, isolierte den ersten Wirkstoff-Kandidaten, der nachweislich aus patientenmaterial gewonnenen infektiösen SARS-CoV-2 Virus neutralisiert. Dieser Meilenstein wurde in Zusammenarbeit mit dem CORAT Konsortium errungen. Dieses Konsortium wurde von YUMAB Gründer Prof. Stefan Dübel (Universität Braunschweig) und Prof. Gundram Jung (Universität Tübingen) nach Ausbruch der Pandemie kurzfristig ins Leben gerufen. Inzwischen sind weitere akademische und industrielle Partner hinzu gekommen für den gemeinsamen Kampf gegen SARS-CoV-2.

YUMAB's einzigartige humane Antikörperplattform hat binnen weniger Wochen hunderte Virus spezifische Antikörperkandidaten identifiziert. Dabei kamen neben einer neuen universellen Antikörperbibliothek auch neu erstellte Antikörpergenbanken aus Covid-19 genesenen Patienten zum Einsatz. Tests in den Laboren der Sicherheitsstufe 3 des Helmholtz Zentrums für Infektionsforschung (HZI), konnten nun mit einem „echten“ SARS-CoV-2 Virusstamm zeigen, dass einige Kandidaten eine komplette Neutralisierung des Virus hervorrufen. Speziell wurde gezeigt, dass die Viren lebende Zellen nach Zugabe des Antikörpers nicht mehr infizierten.

YUMAB Geschäftsführer Thomas Schirrmann spricht bei diesem Ergebnis von einem „äußerst wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer Antikörper-Therapie gegen SARS-CoV-2“.

Der Wissenschaftliche Leiter Dr. André Frenzel kommentiert: "Anstatt zu warten und zu hoffen, dass andere auf eine schnelle Lösung für die Behandlung von Covid-19 kommen, hat YUMAB kurzfristig entschieden, sich auf die Suche nach geeigneten Wirkstoffkandidaten zu machen und Aktivitäten wie das CORAT-Konsortium zu unterstützen. Wir möchten allen Kooperationspartnern danken, die dazu beitragen, dieses Ziel zu erreichen."

Das CORAT-Konsortium schreitet in Höchstgeschwindigkeit voran, um alle Hürden einer Wirkstoffentwicklung bis zum Patienten zu minimieren, ohne dabei die Risiken aus den Augen zu verlieren. Nahezu alle Mitglieder – dazu zählt auch YUMAB – verrichten diese Arbeiten aus eigenen Mitteln, um eine neue Therapie im Kampf gegen die Covid-19-Pandemie schnellst möglich in die Hände zu bekommen.

Ein vielversprechender Wirkstoff-Kandidat wurde bereits identifiziert, weitere werden in den kommenden Tagen folgen und auf Neutralisierung des infektiösen SARS-CoV-2 Virus getestet, um schnellstmöglich den klinischen Entwicklungskandidaten zu identifizieren. Die Planung einer GMP-Produktion der Kandidaten hat bereits begonnen, ebenso die Absprachen der weiteren Schritte mit den regulatorischen Behörden. Dr. Schirrmann schaut zuversichtlich in die Zukunft: „Wenn die Zusammenarbeit im CORAT-Konsortium und den Zulassungsbehörden weiter so reibungslos funktioniert, rechnen wir bereits im Herbst 2020 mit den ersten Studien im Menschen“.

**Über CORAT / YUMAB's SARS-CoV-2 Forschung**

Die *Task Force* CORAT wurde von YUMAB Gründer Prof. Stefan Dübel (Universität Braunschweig) und Prof. Gundram Jung (Universität Tübingen) nach Ausbruch der Pandemie kurzfristig ins Leben gerufen. Inzwischen sind weitere akademische und industrielle Partner hinzugekommen, darunter das Helmholtz Zentrum für Infektionskrankheiten (HZI), um gemeinsam ein Medikament gegen SARS-CoV-2 zu entwickeln. Die YUMAB mit einzigartigen Antikörperplattform konnte binnen vier Wochen bereits hunderte Kandidaten isolieren, die potenziell als Wirkstoff gegen SARS-CoV-2 in Betracht gezogen werden können. Weitere Test werden die besten Kandidaten hieraus identifizieren.

Webseite: <https://www.tu-braunschweig.de/bbt/biotech/corat-corona-antibody-team>

**Über YUMAB GmbH**

YUMAB entwickelt als Biotech Unternehmen menschliche Antikörper vom Zielmolekül bis zum finalen Lead (ABs mit gewünschten Bindeeigenschaften) für Kunden und Partner weltweit. Seine proprietäre Antikörperplattform (YUMAB®-Plattform) deckt die Technologien von der Identifizierung des passenden Antikörpers, über weitere Optimierungsschritte, bis zum finalen Lead ab. Die universelle und weltweit größte vollhumane Antikörper-Bibliothek beinhaltet natürlich vorkommende menschliche Antikörper-Sequenzen, die mit einer geringen Immunogenität und Toxizität einhergehen für eine schnelle und reibungslose Umsetzung zum Medikament. Die hochentwickelten Screening-Technologien bringt äußerst hohe Erfolgsraten gegen nahezu allen Arten von Antigenen hervor. Bioinformatische Optimierung und in vitro-Evolution führen zu optimierten Wirkstoffkandidaten.

**Kontakt**

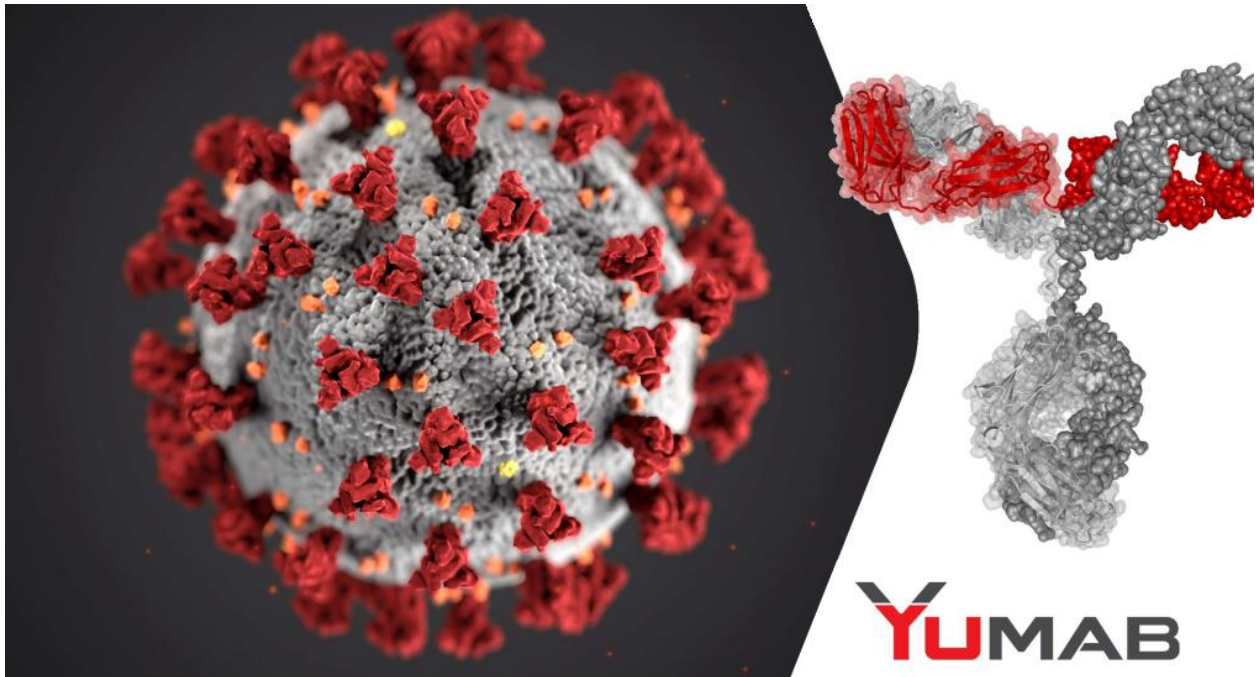
YUMAB GmbH

Dr. Thomas Schirrmann, CEO

Telefon: +49-531 481170-0

Email: [info@yumab.com](mailto:info@yumab.com)

[www.yumab.com](http://www.yumab.com)



Legende: YUMAB hat in weniger als 4 Wochen neuartige Antikörper gegen SARS-CoV-2 generiert.  
Quelle SARS-CoV-2 Virusbild: <https://unsplash.com/photos/w9KEokhvjKw>